



Diversity und Bewerbung – Vielfalt als Stärke

Zielgruppen:

- PostDocs
- Promovierende
- Studierende

Sprachen:

- Deutsch
- Englisch

Mögliche Formate:

- Ein-oder zweitägiges Angebot mit Einzelcoaching
- Ein-oder zweitägiges Angebot
- Individuelles Arbeitsformat mit Coaching

Darum geht es:

Das Thema wird von uns mit zwei verschiedenen Zielrichtungen angeboten: einmal "Diversity" allgemein - und einmal mit dem Schwerpunkt für internationale Studierende, mit dem Ziel, Vorteile aus ihrem internationalen Hintergrund ableiten zu können.

"Diversity allgemein":

Diversity bedeutet Vielfalt von Menschen und Lebensformen und zielt auf die Anerkennung und Wertschätzung aller Menschen. Das sollte sich eigentlich auch im Bewerbungskontext widerspiegeln: Unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen etc. Herkunft, ihrem Geschlecht, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung, ihrem Lebensalter, ihrer physischen oder psychischen Fähigkeiten oder anderer Merkmale sollten Menschen sich eingeladen fühlen, sich zu bewerben.

Deshalb sind die Teilnehmenden explizit eingeladen, eigene Erfahrungen einzubringen, um neue Ideen zu entwickeln und die Reflexion anzustoßen.

Viele Unternehmen und Organisationen stellen sich dieser Herausforderung auf unterschiedliche Weise. So bunt und vielfältig, wie die Begriffe für Diversity sind, ist auch die Integration und die Ansprache im Arbeits- und Bewerbungsprozess.

Im Fokus können folgende Themen stehen:

- Reflexion "Wheel of Diversity" – welche Vielfaltsdimensionen sind mir wichtig und warum?
- Eigene Erfahrungen mit Vielfalt im Arbeitsumfeld
- exemplarische Unternehmen, die spezielle Vielfaltsdimensionen ansprechen
- Recherchestrategien: Wie finde ich für meine Persönlichkeit geeignete Events? Gibt es Netzwerke für mich? Welche Stellenausschreibungen sind für mich relevant?
- Fragen vermeiden oder beantworten: Herausforderungen beim Bewerben/Netzwerken und mögliche Interventionen
- Pinkwashing oder echtes Engagement? Herausfinden, was hinter Versprechungen von Arbeitgebern steckt

Wir bieten einen geschützten Raum, jede Person kann sich individuell einbringen.

"Internationale Diversity als Vorteil im Bewerbungsprozess":

Internationale Studierende empfinden ihre Herkunft im Vergleich mit deutschsprachig aufgewachsenen Personen oft als Nachteil. Tatsächlich bringen sie aber Erfahrungen und Kenntnisse mit, über die andere nicht verfügen und die sie zum eigenen Vorteil bei Jobsuche und Bewerbungsprozess einsetzen können.

Die Teilnehmenden reflektieren ihre interkulturelle Erfahrung und ihre Erfahrungsbiographie in Bezug auf ihr Herkunftsland und leiten daraus persönliche Vorteile ab, die sie individuell gezielt in der Laufbahnplanung einsetzen können.

Weitere Informationen:

Das gewählte Format bestimmt darüber, ob und wie viele konkrete Übungen durchgeführt werden können.



Zielgruppenspezifisch können auch vorab homogene Zielgruppe berücksichtigt werden, die einen Diversity Schwerpunkt setzen